

29. September 2003

Niederösterreich kann sich mit seinem kulturellen Angebot behaupten LH Pröll: NÖ Landesmuseum ein wahrer Publikumshit

Das umfangreiche und vielfältige Kulturangebot in Niederösterreich findet großen Zuspruch, wie auch die bisherige Saison gezeigt hat. „Dabei sind das Festspielhaus als ein Zentrum des Spitzentheaters und das neue Landesmuseum als ein Schaufenster für die Schätze des Landes wahre Publikumsmagneten, die heuer bereits alle Erwartungen übertroffen haben“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“. Aber auch die Landesausstellung in Reichenau an der Rax und die vielen regionalen Kulturveranstaltungen würden sehr gut angenommen. Pröll: „Das zeigt uns, dass wir mit unserem Ziel, mit dem Kulturbezirk in St. Pölten einen geistig-kulturellen Kristallisationspunkt zu schaffen und gleichzeitig Kunst und Kultur im ganzen Land erlebbar zu machen, richtig liegen.“

Diese Bemühungen, sowohl in den Städten als auch in den Regionen für ein breites Kulturangebot zu sorgen, sollen auch im Herbst fortgesetzt werden, so Dr. Joachim Rössl vom Kulturreferat beim Amt der NÖ Landesregierung. Ein besonders ehrgeiziges Ziel hat der Leiter des Landesmuseums, Mag. Carl Aigner, der den großen Österreichischen Museumspreis 2003 nach Niederösterreich holen möchte. Das vor rund 10 Monaten eröffnete Landesmuseum konnte kürzlich bereits den 100.000. Besucher begrüßen.

Niederösterreich habe im Herbst aber nicht nur ein vielfältiges Kulturgeschehen zu bieten, sondern zeige sich um diese Jahreszeit auch landschaftlich von seiner schönsten Seite, meinte der Landeshauptmann. Dazu können die Besucher jede Menge kulinarische Schmankerln aus Küche und Keller genießen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at